



Sackmann Fahrradreisen



Drei-Länder Weintour: Mit dem Rad durch Tschechien, Österreich und die Slowakei

Freuen Sie sich auf die Länder Tschechien, Slowakei und Österreich

Kommen Sie mit uns und entdecken Sie eine der **kultur- und naturreichsten Regionen in Zentraleuropa**. Seit dem Mittelalter bildete dieses Gebiet eine Grenze zwischen dem Kaiserreich Österreich und Ungarn und versuchte, es vor den anderen zu schützen. Nach vielen Jahren der Kämpfe wurden alle Länder unter der Macht der Habsburger enteignet. Dieses Land wurde zum **Mittelpunkt auf dem Kulturweg zwischen West- und Osteuropa**.

Eine Vielzahl von **ruhigen Nebenwegen, ausgezeichnetem Wein, neugebaute Radwege** und ein **flaches Profil** machen die **Nr. 1 unter den Raddestinationen in der Tschechischen Republik** aus. Außerdem ist das Radfahren hinter dem „**Eisernen Vorhang**“ ein **Zeuge der Geschichte**, die nicht älter als 30 Jahre ist.

Immer etwas Neues: Jeden Tag lernen Sie **verschiedene Kulturen** in den **kleinen Dörfern** entlang der Strecke kennen. Probieren Sie die **typischen Gerichte** der Zeit, wenn Sie die Menschen treffen und am Abend nach der Radtour vom **Wein oder Bier** kosten. Highlights der Tour sind **drei UNESCO-Sehenswürdigkeiten** und ein **UNESCO-Naturreservat**.

Eine überwiegend leichte Route.

Landkarte



[schließen](#)

1. Tag: Anreise nach Znojmo (CZK)

Znojmo liegt 88 km nördlich von Wien. Es gibt eine direkte Zugverbindung. Znojmo, das hoch über dem Fluss Thaya an der Grenze an den Thaya Nationalpark liegt, war im Zeitalter des Böhmisches Königreichs im 12. Jahrhundert sehr einflussreich. Mittlerweile ist es eine moderne Stadt und ein wichtiges Weinzentrum. Nach Ihrer Ankunft können Sie sich die aus dem 12. Jahrhundert stammende historische Rotunde der Heiligen Katharina und das alte Prämonstratenserkloster Louka mit seiner interessanten Ausstellung über den Mährischen Wein ansehen, oder Sie unternehmen eine kurze Wanderung in den Thaya-Nationalpark. Abends findet dann die Tourenbesprechung in Ihrem Hotel statt.

2. Tag: Znojmo – Laa an der Thaya (AUT), ca. 53 km

Morgens unternehmen Sie eine kurze romantische Zugfahrt von Znojmo nach Šatov, bei der Sie zum ersten Mal die Baudenkmäler des Eisernen Vorhangs zu Gesicht bekommen werden. Die eindrucksvolle Festung mit der Darstellung des Kalten Krieges und die zahlreichen Grenzposten entlang der Wege sind fürchterliche Erinnerungen an die Vergangenheit.

In Šatov beginnen Sie Ihre heutige Radtour und fahren weiter über die keltische Strecke nach Retz, einem Ort mit einer gut erhaltenen Windmühle, einer Renaissancehalle und mehr als 20 km langen Weinkellerkorridoren unter der Stadt. Den Rest des Tages verbringen Sie ruhig im ländlichen Österreich und radeln an Weinbergen, Maisfeldern und Weinkellerstraßen entlang, bis Sie schließlich den Kurort Laa an der Thaya erreichen.

3. Tag: Laa an der Thaya – Lednice (AUT+CZK), ca. 56 km

Diesen Tag beginnen Sie auf der neu angelegten tschechisch-österreichischen Grenzkreistour „Hallo Nachbar“. Dann folgen Sie der ältesten tschechischen Langstrecke, dem Grünweg Prag –Wien, nach Mikulov. Dieses verborgene Geheimnis Mährens mit pompösen Schlössern, dem einzigartig gut erhaltenen Judenviertel, dem Judenfriedhof und einem Renaissanceplatz ist genau der richtige Ort zum Mittagessen! Aus Mikulov folgen Sie dem Weg des Eisernen Vorhangs mit seinen vielen neu installierten Tafeln, auf denen die teilweise unglaublichen Geschichten der Menschen erzählt werden, die den Weg in die Freiheit suchten. Das Ende des Tages verbringen Sie in der UNESCO-geschützten Gegend Lednice – Valtice, in einem großartigen Komplex von Parks, Teichen und romantischen Monumenten, der idyllisch von Wäldern eingerahmt wird. Die Übernachtung erfolgt in Lednice, wo Sie zum Abschluss des heutigen Radtages durch die Parks bummeln können, die sich rund um ein sehr wertvolles Sommerhaus der Familie Liechtenstein erstrecken.

4. Tag: Lednice – Skalica (CZK+SVK), ca. 65 km

Im ersten Teil der heutigen Tagesetappe folgen Sie den zahlreichen Baudenkmalern der Lichtenstein-Familie, zu denen beispielsweise die Ruinen der Jansburg, der Břeclavs-Burg und des Schlosses Pohansko gehören. All diese Bauwerke befinden sich in einem wilden, UNESCO-geschützten Naturpark, der sich am mäandernden Flusslauf der Thaya entlang erstreckt. In der Nähe von Lanžhot treffen Sie zum ersten Mal auf den Fluss March, der ein Teil der neu gezogenen Grenze zwischen Tschechien und der Slowakei ist und Sie die nächsten Tage begleiten wird. Weiter geht es auf einem nahezu unberührten Waldweg zur archäologischen Stadt Mikulčice. Im 8. Jahrhundert befand sich an dieser Stelle eine große Siedlung der Slawen, die aufgrund ihrer Seltenheit in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen wurde. Die nächste Station auf unserer Reise ist die Grenzstadt Hodonín, die neben einem bekannten Spa auch mit ihrem Renaissanceschloss und dem Zoo glänzen kann. Der erste Ort, den Sie nach dem Grenzübertritt in die Slowakei besuchen, ist Holíč. Die Nacht verbringen Sie in der romantischen Stadt Skalica, wo Sie die mit einer welschen Haube versehene Rotunde, die

mittelalterlichen Mauern und die im Sezessionsstil erbaute Stadthalle bewundern können.

5. Tag: Skalica – Uherské Hradiště (SVK + CZK), ca. 47 km
Heute radeln Sie durch eine kulturell reiche Gegend mit historischen Grenzen zwischen den Reichen Böhmen und Ungarn, in der viele Festungen und Schlösser von der unsicheren, hart umkämpften Vergangenheit zeugen. Zurück in Tschechien fahren Sie durch Plzeň, die mit ihren vielen Weinkellern vielleicht schönste Landschaft Mährens. Von Plzeň nach Kroměříž fahren Sie auf einem der besten Radwege, der erst vor einem Jahr gebaut wurde! Unterwegs können Sie ein Open-Air-Museum und ein Schloss in Strážnice sowie ein Chateau in Uherský Ostroh besichtigen. Davor lohnt sich aber noch ein Besuch in der einstigen ungarischen Hochburg Uherské Hradiště, deren gesamter historischer Stadtkern unter Denkmalschutz steht.

6. Tag: Uherské Hradiště – Kroměříž (CZK), 38 (50) km
Die heutige Tagestour ist mit nur 38 km die kürzeste von allen, sodass Sie genug Zeit zur Entspannung oder für einen Besuch in einem der an der Strecke gelegenen Museen und/oder Cafés haben. Wenn Sie stattdessen lieber etwas mehr Rad fahren möchten, können Sie einen Abstecher zum Kloster Velehrad unternehmen - dem ersten Zisterzienserkloster in ganz Mähren. Ansonsten radeln Sie am in den 30er Jahren angelegten Bařakanal entlang, der zu den wichtigsten technischen Bauwerken Tschechiens gehört und auf Wunsch auch im Zuge einer kleinen Schifffahrt (in Eigenregie) erkundet werden kann. In Napajedla können Sie ein Barockschloss, das Flugzeugmuseum in Otrokovice oder ein adeliges Schloss in Kvasice entdecken. Doch zuvor sollten Sie eines der besten UNESCO-Denkmäler in Kroměříž besuchen. Diese kleine Stadt ist sehr bekannt für ihren Blumengarten und die Burg, die ein sehr gut erhaltenes und nahezu vollständiges Beispiel des Europäischen Barock darstellt. Und auch dem Ort selbst kam für kurze Zeit eine große Bedeutung zu, hatte hier doch ein knappes Jahr lang der konstituierende Reichstag seinen Sitz, der die bisherige Monarchie der Habsburger in einen föderalistischen Staat umwandeln sollte.

7. Tag: Kroměříž – Olomouc (CZK), ca. 45 km
Der letzte Tag unserer Radtour steht ganz im Zeichen der Städte Kroměříž und Olomouc, die nicht nur zwei Perlen der Tschechischen Republik darstellen, sondern überdies auch beide zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Nach einer fakultativen Waderung durch den herrlichen Erzbischofsgarten in Kroměříž können Sie am Fluss March entlang nach Norden fahren. Unterwegs lohnt sich ein Stopp bei der Wallfahrtskirche in Dub oder an einem der schönen Renaissanceschlösser Tovačov und Chropyně. Danach geht es an Rapsfeldern vorbei und durch

dichten Wald immer am Fluss March entlang. Oder Sie fahren mit dem Zug nach Olomouc, das bis zum 19. Jahrhundert die Hauptstadt Mährens war. Hier können Sie die Mariensäule, das Erzbischofspalais, das sehr gut erhaltene Stadtzentrum, verschiedene Museen und viele andere Sehenswürdigkeiten bewundern. Außerdem besteht die Möglichkeit, eine Radtour rund um Olomouc (Olmütz) zu unternehmen und mit Svatý Kopeček eine alte Pilgersehenswürdigkeit zu bewundern, von der aus man eine wunderschöne Aussicht über das ganze Gebiet und das Naturschutzgebiet der Morava (March) hat.

8. Tag: Olomouc und individuelle Abreise

Die Mission ist am Ende!!!! Vor der individuellen Heimreise liegt es ganz bei Ihnen, wie viel Zeit Sie mit der Besichtigung dieser hervorragenden Stadt verbringen.

Drei-Länder Weintour

8 Tage / 7 Nächte

Individuelle Reise

Termine:

Jeden Tag ab Mitte April bis Mitte Oktober

Mindestteilnehmerzahl:

2 Personen

Preise:

pro Person

- Kat. A

im DZ: 970.- €

EZ-Zuschlag: 155.- €

HP-Zuschlag: 152.- €

Leihrad: 140.- €

Elektrorad: 175.- €

- Kat. B

im DZ: 775.- €

EZ-Zuschlag: 185.- €

HP-Zuschlag: 114.- €

Leihrad: 140.- €

Elektrorad: 175.- €

Leistungen:

- 8 Tage/7 Übernachtungen in gebuchter Kategorie

Kat. A: luxuriöse Premium-Unterkünfte mit 4 Sternen

Kat. B: bequeme, oft familiengeführte Standard-Unterkünfte mit 2-3

Sternen, manchmal auch Frühstückspensionen

- Frühstück
- Persönliche Begrüßung und Infogespräch am Anreisetag (englischsprachig)
- Zugfahrt von Znojmo nach Satov
- Sorgfältig ausgearbeiteter Routenverlauf sowie detaillierte Beschreibung der einzelnen Tagestouren mit Höhenprofilen und Wegbeschreibungen zu den gebuchten Hotels
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer (mit offiziellen Radkarten, auf denen die Route eingezeichnet ist und Tipps zu Sehenswürdigkeiten)
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel (9-17 Uhr)
- Auf Wunsch GPS-Daten für Ihr Navigationsgerät
- 7 Tage Servicehotline

nicht im Reisepreis enthalten:

- An- und Abreise
- Mittag- und Abendessen
- Eintritte in Museen und Sehenswürdigkeiten
- Fahrradmiete
- fakultative Zug- und/oder Schifffahrten
- Versicherungen

Extras:

- Leihrad mit Fahrradhelm und Lenkertasche:

24-Gang Tourenrad: 140.- €

Elektrorad: 175.- €

Anreise:

- Mit der Bahn nach Wien und weiter nach Znojmo

Zusatznächte:

- in Znaim/Olmütz:

auf Anfrage

Sackmann Fahrradreisen

Eckenerweg 20, 72336 Balingen, Deutschland

Tel. +49-(0) 74 33-96 75 322

www.sackmann-fahrradreisen.de

info@guido-sackmann.de